

**Protokoll
der Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates
der Stadt Neumünster**

Donnerstag, 10.11.2022
Boostedter Str.3, 24534 Neumünster
Beginn: 17:00 Uhr, Ende: 18:03 Uhr

Teilnehmende: Nick Andrias, Leon Bachmann, Leon Damerow, Irina Himici, Marten Hosmann, Sandra Lea Stock

KiJuBü: Britt Karger (Kinder- und Jugendbeteiligung)

Entschuldigt: Jule Radzko, Enes Ates, Lilli Dentler

Gäste: Thomas Wittje (Abteilungsleitung Kinder- und Jugendarbeit, Schulsozialarbeit)

Tagesordnungspunkt	Aufgabe (Wer, Termin)
TOP 1 Begrüßung / Feststellung Beschlussfähigkeit Die Versammlung ist beschlussfähig	
TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung Einstimmig angenommen	
TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 26.10.2022 Genehmigt mit einer Enthaltung	
<p>TOP 4 Erläuterung Haushaltsplanung Thomas Wittje erläutert die Haushaltsplanung der Stadt Neumünster: Er erklärt, dass für die städtische Haushaltsplanung die jeweiligen finanziellen Planungen aller Fachdienste zusammengetragen werden. Er macht es deutlich am Bsp. des Fachdienstes: Schule, Jugend, Kultur und Sport. Hierfür gibt es eine Unterteilung in drei Posten: <i>Sachmittel</i> hier gibt es eine Vielzahl an Unterscheidungen, wie: Medien und Kommunikation, Ausstattung, Geschäftsbedarf und Honorar diese sind untereinander deckungsfähig - Gebe ich an einer Stelle nicht alles aus, dann kann ich über dieses Geld an einer anderen Stelle verfügen, an der ich möglicherweise mehr Ausgaben habe. Am Ende zählt die Gesamtsumme. Weitere Posten wären z.B. <i>Personalkosten</i> und <i>Investitionen</i> (Bsp. Bauvorhaben). Um eine zukünftige Planung vorzunehmen werden folgende Fragen hinzugezogen: Was wurde in der Vergangenheit ausgegeben? Wie ist der aktuelle Stand? Welcher Ansatz liegt für das laufende Jahr vor. So wird entsprechend der Ausgaben verglichen und geprüft, ob von den Mitteln zum Jahresende etwas übrig bleibt oder eventuell sogar mehr ausgegeben wird. Im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit stellt auch das Land SH Mittel zur Verfügung, die an besondere Projekte gebunden sind Bsp. Jugendschutz, Schulkindbetreuung, Ferienwerk u.a. Das Budget für das Kinder- und Jugendparlament ist auch Teil dieser Kostenkalkulationen. Am Ende wird ein Haushaltsplan aus allen Ausgaben und Einnahmen aller Fachdienste erstellt.</p>	

**TOP 5 Berichte aus den Ausschüssen
Schul-, Kultur-, Sportausschuss**

Leon D. und Nick berichten, dass es bezüglich des Neubaus der Sporthalle Freiherr-vom-Stein-Schule zu Missverständnissen kam. Es kam im Gremium der Anschein auf, es werde sich um eine allgemeine Veranstaltungshalle handeln. Für diesen Zweck würden zu wenig Parkplätze bestehen. Da es sich um ein Missverständnis handelte, wurde diese Problematik nicht weiter thematisiert.

Leon D. hat die Stellungnahme zur Begleitung des KJB durch den JVN vorgestellt.

Digitalisierung an Schulen:

Nick berichtet, dass die Digitalisierung an der IKS in diesem Quartal fertiggestellt wird. Dazu gehört der Ausbau des W-Lan und die Installation von Activboards. Hierzu wurden bereits Angebote verschiedener Dienstleister abgegeben, die nun verglichen werden.

Schulkindverpflegung: Es wurde darüber beraten, dass ein einheitlicher Caterer für alle Schulen gefunden werden soll.

Die Sitzung hat an der Pestalozzischule stattgefunden. Dort gab es eine Ortsbegehung. Ein Stein der sich auf dem Schulhof befand, wurde aus Sicherheitsgründen entfernt. Für die Kinder hatte dieser Stein eine hohe Bedeutung, daraufhin haben sie sich beschwert. Was zur Folge hatte, dass der Stein unter Beachtung des Sicherheitsaspektes wieder aufgestellt wurde.

Kita: Die Geschwisterregelung (Ist bereits ein Kind an einer Kita, werden Geschwisterkinder bei der Aufnahme bevorzugt.) soll abgeschafft werden. Das sorgte für Diskussionen. Weiter besteht der Wunsch nach einheitlichen Kita-Schließzeiten.

Jugendhilfeausschuss:

Hier war keine*r anwesend

Hauptausschuss:

Enes war anwesend, konnte aber durch seine Abwesenheit bei dieser Sitzung nicht darüber berichten.

Treffen mit Fachdienst Familien- und Jugendhilfe:

Das Treffen hatte die Neugestaltung der WeBSITE des FD zum Inhalt. Stephanie Homfeldt hat zunächst ihre Arbeit vorgestellt.

Es besteht die Idee seitens des FD einen Werbefilm zu gestalten. Dabei ist das Interesse zur Unterstützung durch den KJB abgefragt worden. Der KJB hat Interesse, zum Inhalt des Films gibt es noch Klärungsbedarf seitens des KJB.

<p>Das Video soll sich an Jugendliche richten. Der FD hatte die Idee mit NMS TV oder NMS TV Jugend zusammenzuarbeiten. Ein weiteres Treffen soll im nächsten Jahr stattfinden.</p> <p>Wünsche / Arbeitsgemeinschaften: Der KJB wünscht sich eine Gruppenaktivität, um den Zusammenhalt der Gruppe zu stärken. Der KJB möchte gerne eine Aktion vorbereiten, um mit Jugendlichen aus Neumünster ins Gespräch zu kommen und verfolgt das Ziel präsenter für Jugendliche zu werden. Hierzu soll es einen Reflexionsabend geben, bei dem über die Arbeit des KJB informiert werden soll. Hierbei gibt es zwei Herangehensweisen: Kinder- und Jugendliche werden an einen Ort eingeladen oder der KJB geht an einen Ort, an dem sich Kinder- und Jugendliche aufhalten - Bsp. Kinder- und Jugendzentren.</p>	
<p>TOP 9 Infos aus dem KiJuBü Die Redaktion der V- Akt (Stadteilzeitung des Vicelinviertels) bittet um interessante Beiträge. Frage: Hat der KJB Interesse die Berlinfahrt zu präsentieren? Redaktionsschluss: 21.11.2022 25. und 26. November: „Jugendbeteiligung einfach gestalten“ in Bad Segeberg organisiert durch den Scheersberg. 25. November: Tanzabend - veranstaltet durch eine Jugendgruppe des Kulturteil Netzwerkes Neumünster Veranstaltungsort: Das Projekthaus Der KJB ist eingeladen teilzunehmen und wird gebeten über Sozial Media darüber zu berichten.</p>	<p>Irina hat Interesse. Britt leitet die Mail an den KJB weiter.</p> <p>Britt leitet die Mail an den KJB weiter.</p> <p>Britt schickt den fertigen Flyer rum</p>
<p>TOP 10 Termine 10.11. Schul-, Kultur-, Sportausschuss 15.11. Ratsversammlung 17.11. Stadteilbeiratssitzung Einfeld</p>	
<p>TOP 11 Verschiedenes</p>	
<p>Irina Himici schließt die Sitzung um 18:03 Uhr</p>	

Protokoll: Britt Karger